

**Wien, 10.08.2017**  
**Erfahrungen mit einer**  
**Innovationspartnerschaft**  
**zur Beschaffung von**  
**Zügen mit innovativem**  
**Antrieb**



**NAH.SH**

**Länder finanzieren mit sog. ‚Regionalisierungsmitteln‘ vom Bund**

**Ausschreibung und Bestellung der Verkehrsleistung**

**Wirtschaftlichstes Angebot auf Grundlage Vorgaben des Landes (Fahrplan, Komfort und Ausstattung)**

**Exklusive Vergabe von Strecken über 9-13 Jahre**

**Wettbewerb und Betreiberpluralität:**

- **Aufteilung Streckennetze in Lose**
- **vermehrt Übernahme von Risiken/Aufgaben durch das Land z.B. Fahrzeugvorhaltung**

**Verbesserte Auslastung/ Verlagerung auf die Schiene**

**Senkung von Klimagasemissionen im SPNV**

**Hoher Anteil Dieselstrecken (70%)**

**Durchgehende Elektrifizierung nicht finanzierbar bzw. nur zum Teil wirtschaftlich**





**Auslaufende Verkehrsverträge mit  
Dieselfahrzeugen**

**Abkehr von fossilen Brennstoffen**

**Investitionsentscheidung für kommende 30 Jahre**

**Einsatz emissionsarmer Fahrzeuge**

**Herausforderung: Betriebsaufnahmen im Dez.  
2022/Dez. 2023**

**Keine Alternative zu Dieselfahrzeug am Markt verfügbar**

**Technologieoffen (Akkubetrieb, Unterstützung über  
Verbrennungsmotor, Einsatz besonderer Kraftstoffe z.B.  
Wasserstoff, synthetischer Diesel)**

**Mindestkriterien:**

- **CO2-Minderung ggü. aktuellen Antrieben**
- **Elektrischer Energiespeicher mind. zur Rückspeisung  
Bremsenergie**

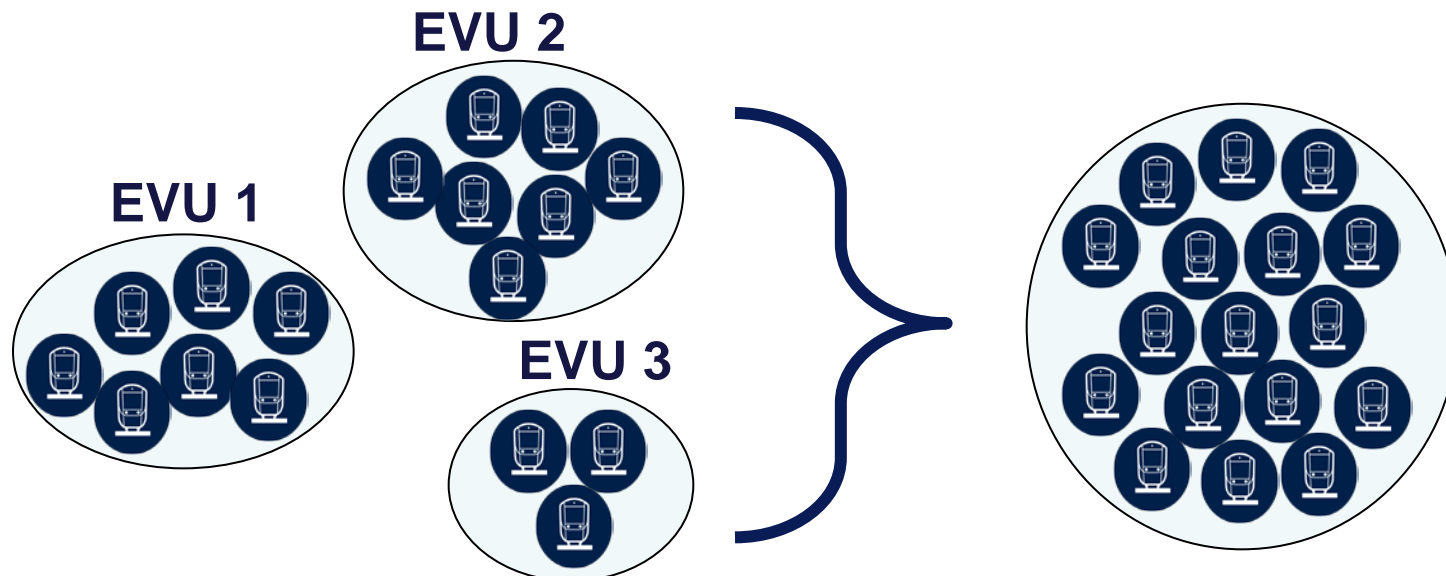


## Anreiz für Fahrzeugentwicklungen

Land beschafft innovative Fahrzeuge für drei Verkehrsnetze =  
ca. 50 Fahrzeuge

Hersteller für Entwicklung, Bau, Auslieferung und  
Instandhaltung verantwortlich

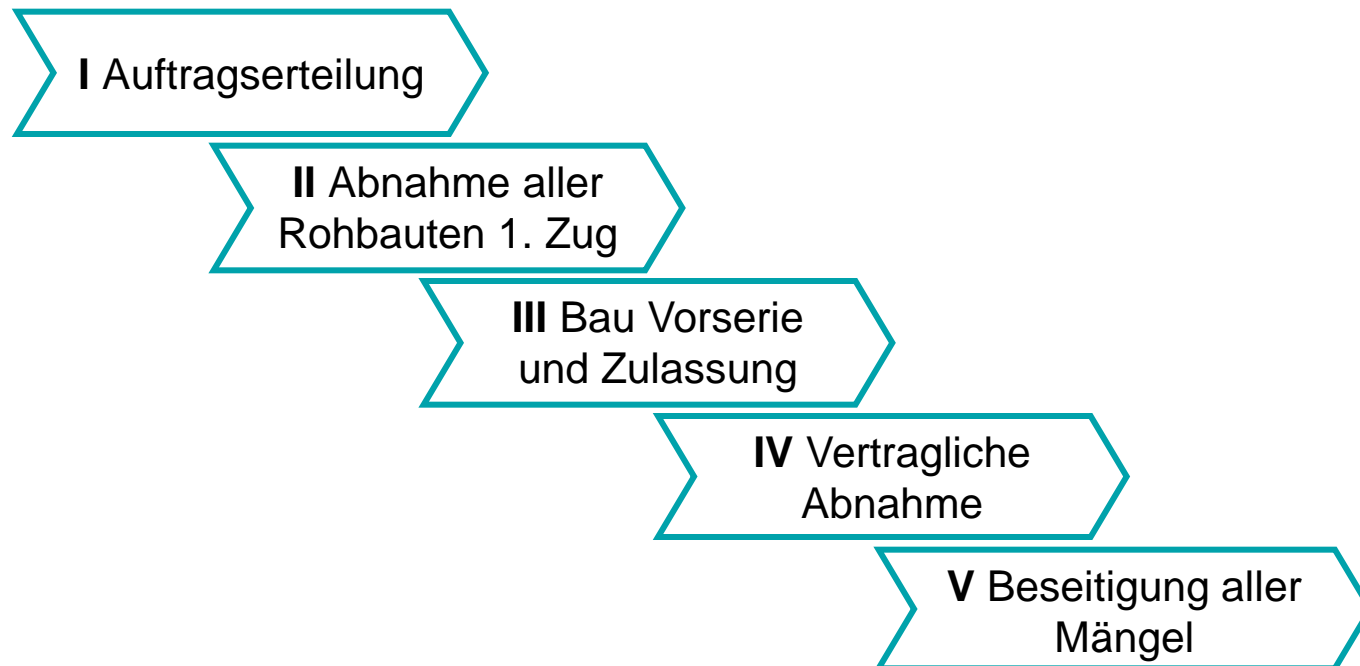
→ Möglichkeit Zuschlag an mehrere Bieter wird nicht genutzt



## Werkliefervertrag klassisch angelegt

Phasen der Entwicklung und Leistungserbringung fließend

Frühzeitige Beendigung IP für festgelegte Zwischenziele?



**Preis Fahrzeugflotte**

**LCC-Kosten (Energieverbrauch, Instandhaltungskosten)**

**Bonus für niedrige Luftschadstoffemissionen**

**Bewertung Ausstattungs- und Komfortmerkmale**

**Sonstige Boni (z.B. Beschleunigungsvermögen)**





**Bekanntmachung im August 2016**

**Konkretisierung Vorgaben auf Basis von  
Verhandlungen**

**Im Oktober indikative Angebote**

**Prüfung Umsetzung/Wirtschaftlichkeit**

**Weitere Optimierungen**

**Finale Angebote im Laufe 2018**



**Herausforderungen liegen nicht im Verfahren an sich, sondern im innovativen Produkt:**

**Hoher Verfahrensaufwand**

**Geheimhaltungsbedürfnis der Bieter vs. Konkretisierung der Vorgaben im Verfahren**

**Entwicklung des Wertungssystems für verschiedene technische Ansätze**

**Integration weiterer Aspekte neben den Fahrzeugen (z.B. Energieversorgung, Instandhaltung)**

**Dennoch hohes Interesse und Beteiligung**



**Vielen Dank fürs Zuhören!**